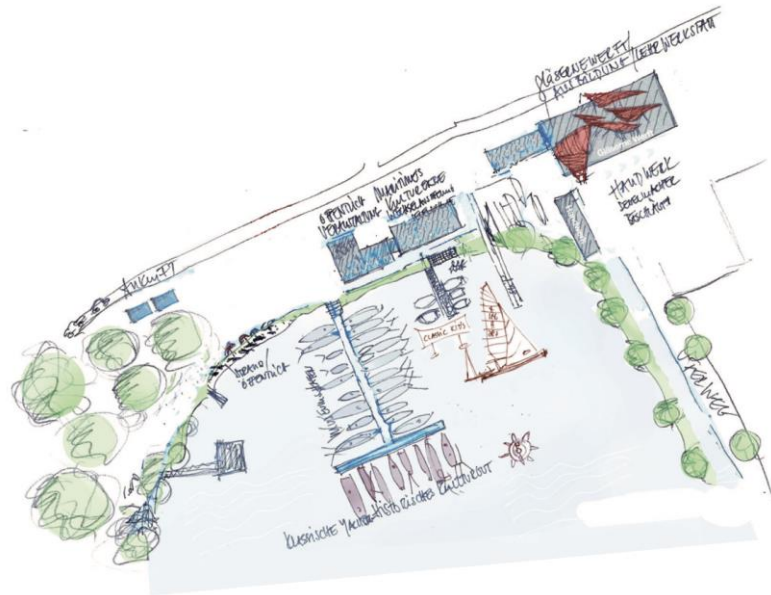


# Open Harbour

12.7.2022



FREUNDESKREIS  
KLASSISCHE YACHTEN

# Open Harbour



OPEN HARBOUR heißt für uns:

- Ein maritimes Zentrum, öffentlich erlebbar, Kultur-, Bildungs- und Freizeitorientiert
- Eingebunden in den Kontext des umgebenden Stadtteils und bestehender Traditionen
- Ausbildung einer Promenade, Öffnung des Ufers und Geländes für die Bevölkerung
- Anziehungspunkt am Wasser



FREUNDKREIS  
KLASSISCHE YACHTEN

## Freundeskreis Klassischer Yachten

- Zusammenschluss von Eignern und Liebhabern klassischer Yachten
- Veranstaltung von Regatten, Classic Yacht Symposium, Vergabe des Restaurierungspreises
- Gelebter Erfahrungsaustausch zur Instandsetzung klassischer Boote und Yachten
- Um 1800 Mitglieder bundesweit, Österreich und Schweiz



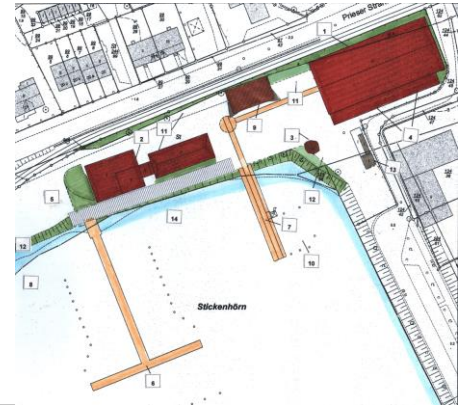
# Open Harbour

## Unser Ziel

Wir entwickeln einen OPEN HARBOUR mit einer öffentlich erlebbaren und einzigartigen maritimen Atmosphäre an der Kieler Förde:

- Kern ist das Zentrum Klassischer Yachtsport
- Integration von Unternehmen der maritimen Wirtschaft
- Partner aus den umgebenden Stadtteilen wie Schulen und Vereine

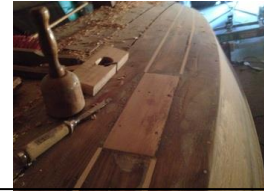
Alle Einrichtungen zusammen bilden den Rahmen und die Voraussetzungen für maritime Veranstaltungen, Begegnungspunkte am Wasser, Wassersport, Attraktionen wie Führungen, Ausfahrten, Regatten, Bildungs- und Jugendprojekte



FREUNDESKREIS  
KLASSISCHE YACHTEN

## Zentrum Klassischer Yachtsport

- Aktionen für Jedermann, maritimes Erleben
- Workshops und Vorträge zu maritimen Themen und Kultur
- Restaurierungen von klassischen Yachten
- Kommunikationszentrum im Gebäude B4 mit Restaurant, Ausstellungen und Bibliothek
- Aus- und Weiterbildung im klassischen Bootsbauhandwerk



## Die Steganlage bietet maritimes Erleben

- Liegeplatz für historische und Epoche-typische Yachten
- Steckbriefe, Tafeln, webbasierte Inhalte zum Download
- Führungen und Mitsegelgelegenheiten

## Das Winterlager als verlängerte Werkbank der gläsernen Werft

- Einblick in Yachtkonstruktion und Bootsbau zum Anfassen
- Eignern und Bootsbauern bei der Arbeit an den Yachten zusehen, Winterarbeiten als lebendige Tradition kennenlernen



## Stadtteilprojekte

In der Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen organisieren wir im Rahmen der Gläsernen Werft niedrigschwellige und pädagogisch orientierte Freizeitangebote:

- Jugend-Kutterprojekt mit dem SV Friedrichsort
- Segelfreizeiten mit Fritz-Reuter-Schule, Gemeinschaftsschule, Lernwerft
- Handwerklich geprägte Freizeit- und Weiterbildungsprojekte, als Angebot an Familien, für Gruppen mit Trägern der Sozialen Arbeit oder der Kirche



## Unser Partner Coastal Management & Research CRM

- Betrieb des „Aquator“ im Gebäude B5 als EU-gefördertes Projekt für Start-up Unternehmen
- Besucher bekommen Einblicke in aktuelle Fragen und Lösungen zum Schutz der Meere und nachhaltigem Wirtschaften
- Bau eines Unterwassergartens mit Wasserweg und Schnorchler-Parcours im nordwestlichen Teil der Stickenhörner Bucht in Zusammenarbeit mit DUC e. V. und der Tauchgruppe Kiel





## Unser Partner Kieler Meeresfarm

- Einlagern von Materialien im Gebäude B6 zum Betrieb der Aquakulturfarm vor Holtenau-Ost
- Liegeplatz für das Arbeitsschiff an der Slipbahn
- Vermarktung der Produkte findet direkt vor Ort statt
- Muschelzucht, Auswildern von Fischen, Seegras Renaturierung, Entwicklung eines neuartigen Fischgeheges, Wissenstransfer zu Aquakulturtechnik, Führungen mit Bildungsprogramm, Vorträge, Training on the Job
- Führungen und Ausfahrten zur Aquakulturfarm für Aquakultur Anwender, Schulklassen und Familien



## Weitere Partner

- Lighthouse Foundation nutzt die Infrastruktur der Gläsernen Werft und Zeithaus für Informations- und Schulungsveranstaltungen im Zusammenhang mit den Themen „Nachhaltige Entwicklung“ und „Meer“
- Der Verein GFK Klassiker e. V. bekommt einen Raum für Bibliothek und Zusammenkünfte im Gebäude B5 und belebt mit seinen Aktivitäten das Gelände
- Bootsbaubetriebe wie Bootsbau Winckler und Timo Lantsch, mit denen die Vermietung von Werkstattflächen im Hallenanbau B7a vereinbart ist



## Belebung des öffentlichen Raums

- Die Organisation Ocean Mind Foundation wird Projekte unter der Klammer Wissenschaft, Kunst und Kultur auf den Freiflächen durchführen
- Traditionssegler vom Germaniahafen und des Traditionsseglerverbandes GSHW sind interessiert an Besuchen des OPEN HARBOUR und als Gäste willkommen
- Kommunikationszentrum im Gebäude B4 mit Restaurant, Ausstellung und Bibliothek
- Regattaveranstaltungen, Feierabendsegeln
- Sommernutzung der Bootshalle für Konzerte und Events



## Gestaltung mit Ortsbezug

- Ressourcenorientierter Umgang mit der bestehenden Bausubstanz
- Schrittweise Revitalisierung insbesondere des alten Kantinenbaus B4
- Erhalt des Bürogebäudes B5
- An der Bootshalle B7 und im Werkstattbereich B7a werden konservierende Maßnahmen vorgenommen
- Die Promenade wird über ein Bollwerk vor den Gebäuden B4 und B5 geführt
- Bestandsorientierung unter Berücksichtigung der Historie des Ortes



## Machbarkeit

- Das Zentrum Klassischer Yachtsport wird durch eine Betriebsgesellschaft bewirtschaftet
- Es existiert ein umfangreicher Businessplan
- Der laufende Betrieb trägt sich aus Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, insbesondere durch die Liegeplätze und das Winterlager
- Teilzeitkräfte und ehrenamtlich Tätige sorgen für Betrieb, Erhalt und Verwaltung
- Investitionen erfolgen durch Bankkredit, Spenden und Sponsoren

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Umsatz								
Ergebnis								
Investitionen								
Finanzierung								
Abfertigung								
Wartung								
Reparatur								
Material								
Personnel								
Verwaltung								
Steuern								
Zinsen								
Ergebnis								



*Open Harbour*

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Freundeskreis Klassische Yachten  
Kanalstr. 46  
24159 Kiel  
0431 76277  
[www.fky.org](http://www.fky.org) / [info@fky.org](mailto:info@fky.org)



FREUNDESKREIS  
KLASSISCHE YACHTEN